

Teamentwicklungscoach

Teamentwicklungskompetenz auf Leitungsebene stärken

Wer kennt das nicht? TEAM – Toll ein anderer machts! Im beruflichen Alltag haben wir ständig mit Teams zu tun, die alle möglichen Projekte erledigen sollen. Da kann es um zukunftsweisende Veränderungen im Unternehmen gehen oder auch einfach „nur“ um die Organisation der nächsten Betriebsfeier. Das Zauberwort nach dem wir jetzt suchen lautet Zusammenarbeit. Und das kann schnell schwierig werden, weil manche Menschen erst gar nicht im Team arbeiten wollen. Es fällt ihnen vielleicht schwer, sich ohne klar formulierte Ziele zu beteiligen oder sie können einzelne Personen im Team persönlich nicht leiden. Und wenn die Arbeit von einzelnen Teammitgliedern dann noch von der Arbeit anderer abhängt, müssen Fortschritte, Bedenken und Probleme offen kommuniziert werden. Da sind wir beim Thema Vertrauen und das ist eine heikle Sache, wenn es um Konkurrenz und Karriere geht. Wer teilt schon freiwillig sein Wissen? Engagement wird dann oft zur Glücksache und man fragt sich, warum man sich die Sache mit der Teamarbeit überhaupt angetan hat.

Die Lösung

Wenn Teamarbeit gelingt, wächst die Lust, gut, kreativ und gerne zu arbeiten. Veränderungsprozesse sind dann viel leichter aktiv voran zu bringen und es ist toll, das Gewicht der Aufgabe auf mehrere Schultern zu verteilen. Ein Team, das an einem Strang und auch in die selbe Richtung zieht, kann extrem viel bewirken. Allerdings sind Probleme, die sich im Team auf der Verhaltensebene zeigen und die irgendwann auch bei den Ergebnissen sichtbar werden, auf genau dieser Ebene nicht zu lösen. Es braucht neue Fähigkeiten und Strategien, um aus einer Gruppe überhaupt ein Team zu formen und um es erfolgreich führen zu können. Dieses Potential zu heben und zu entwickeln ist eine Zukunftsaufgabe und sie ist besonders für Führungskräfte und Berater:innen von großer Bedeutung.

Die Ressource

Unsere Fortbildung zum Teamentwicklungscoach verbindet Prozesse der Personal- und der Organisationsentwicklung.

Sie lernen in dieser grundlegenden Weiterbildung, wie Sie Teams stabil und nachhaltig aufbauen. Sie erfahren, wie gelingende Teamkommunikation gestaltet wird und wie das Zusammenspiel aller Teammitglieder zum Gelingen des Ganzen ausgerichtet werden kann. Sie reflektieren Ihre Rolle, wie Sie in leitender oder coachender Funktion unterstützen, dass sich in ihrem Verantwortungsbereich eine wertschätzende Teamkultur entwickelt als Basis für eine erfolgreiche Teamarbeit.

Wir unterstützen Sie deshalb auch sehr bewusst in Ihrer persönlichen und professionellen Entwicklung. Ein/e Teamentwicklungscoach entwickelt sein/ihr Knowhow in einer Lerngemeinschaft. Diese Erfahrung schafft die Basis, um andere in ihrer Entwicklung gut fördern zu können. Sie erhalten vertiefte Kenntnisse in den Zusammenhang von Gruppendynamiken in Changeprozessen und seinen organisationspsychologischen Wirkfaktoren.

Sie trainieren Kommunikationstechniken. Denn zur Kernkompetenz bei der (An)Leitung von Teams gehört die Fähigkeit zur Gesprächsführung, gerade auch in spannungsreichen oder konfliktgeladenen Situationen.

Was noch?

Als eine praxisbezogene Coachingausbildung richtet sie sich vorrangig an Personen, die in leitender/ stellvertretend leitender Position Teams verantworten, die selbst in Leitungsteams arbeiten, die lernen wollen, Teamarbeit zu initiieren und aufzubauen oder die ihre Kompetenz in professioneller Teamberatung erweitern wollen. Mit dem Schwerpunkt auf der personenzentrierten Gesprächsführung in der Coach-Rolle und durch Selbstreflexionsräume stärkt Sie diese Fortbildung in Ihrer eigenen Entwicklung zu einem teamorientierten Führungsstil.

Diese Weiterbildung ist als Kooperation der fakd und der Gemeindeakademie Rummelsberg konzipiert. Sie findet an unterschiedlichen Orten in Berlin, Würzburg und Rothenburg sowie online statt. Das Angebot ist so aufgebaut, dass mit Abschluss des Kurses das Zertifikat „Teamentwicklungscoach“ (fakd) erworben wird. Dies berechtigt, in einem darauf abgestimmten Aufbaukurs oder unter Anerkennung bereits absolvierter Fortbildungen in diesem Bereich, den vom Fachverband für Coaching (GwG) anerkannten Titel „Coach“ zu führen.

Schwerpunkte

Die Ausbildungsmodule umfassen folgende Schwerpunkte:

- Kybernetisches Wissen über die Zuordnung von Aufgaben und Teams,
- Teampotentiale von Mitarbeitenden identifizieren und zur Geltung bringen,
- Teamkommunikation in herausfordernden Situationen transparent gestalten,
- Aufbau einer Organisationskultur auf Basis von Teamlandschaften,
- Profilierung in Zentralkompetenzen für eine nachhaltige Teamentwicklung,
- Schaffung von Motivationsräumen für eine erfolgreiche Arbeit im Team,
- Gestaltung von Changeprozessen durch Teamentwicklung.

In diesen Schwerpunkten werden uns u.a. folgende Themen und Herausforderungen beschäftigen:

- Aufbau erfolgreicher Teamstrukturen,
- Die Architektur von Teams verstehen lernen und bei bestehenden oder neuen Teams zur Geltung bringen,
- Teamrollen und Teamkommunikation,
- Diagnosekompetenz zu Teampotentialen von Mitarbeitenden,
- Arbeitsaufträge dimensionieren und Teamrollen zuordnen,
- Umgang mit Komplexität und Konflikten,
- Teamperformance als Leitungsaufgabe und Reflexion der Leitungsrolle,
- Kompetenz zur Teamentwicklung in das eigene Führungsrepertoire integrieren,
- Gesunderhaltung im Team,
- Motivationsforschung und Diagnose von Motivationsverstärkern,
- Vermittlung der Sinnstiftungsdimension zwischen dem einzelnen Teambeitrag und dem gemeinsamen Teamergebnis.

Methoden

- lernpsychologisch abgestimmte Verbindung von Theorie- und Anwendungswissen,
- Einführung in Grundlagenwissen zu Aufbau und Entwicklung von Teams,
- Erlernen von Gesprächsführung in der Teamleitung durch Theorieimpulse und eigene Anwendung im Rahmen der Weiterbildung und kontinuierliche Reflexion in der Weiterbildungsgruppe,
- Weiterentwicklung Ihrer professionellen Rolle durch wiederkehrende Reflexion und supervidierte Begleitung, auch onlinegestützt,
- Kollegiales Lernen in der Gruppe.

Ergebnisse

Die Teilnehmenden

- entwickeln die Kompetenz, Teams planvoll und nachhaltig aufzubauen und zu entwickeln,
- finden einen professionellen Zugang zu den Teamkompetenzen der Mitarbeitenden,
- verknüpfen komplexe Aufgaben mit transparenten Teamstrukturen,
- agieren bei Teamkonflikten präventiv und situativ.

Zielgruppe

Führungskräfte in Kirche und Diakonie, insbesondere der mittleren Leitungsebene sowie Berater:in mit Schwerpunkt in PE&OE

Termine

17.-19. April 2024, Berlin
 17.-19. Juni 2024, Berlin
 30. September-02. Oktober 2024, Hannover
 28. Oktober 2024, online
 02. Dezember 2024, online
 29.-31. Januar 2025, Hannover
 24. Februar 2025, online
 10. März 2025, online
 22.-25. April 2025, Würzburg

Ort(e)

Schwedische Gemeinde, Landhausstraße 26, 10717 Berlin
 Haus der EKD, Charlottenstraße 53/54, 10117 Berlin
 Hanns-Lilje-Haus, Knochenhauerstraße 33, 30159 Hannover
 Burkadushaus-Tagungszentrum am Dom, 97070 Würzburg

Preis

5.400 € plus Übernachtung/Verpflegung

Teilnehmende

max.14

Dozierende

Tilman Kingreen, Studienleiter fakd, Pastor, Lehrsupervisor (DGfP), Coach (GwG)
 Dr. Lena Staudigl, Supervisorin (DGSv) und Ausbilderin (GwG)
<https://www.lenastaudigl.de/>
 Heineke Dehloch, Mit-Begründerin des Coaching-Ansatzes ECC-Erlebensbezogenes Concept-Coaching und Ausbilderin (GwG) <https://www.experientielle-beratung.de/heineke-deloch/>

Inhaltliche Anfragen	Tilman Kingreen tilman.kingreen@fa-kd.de
Anmeldung	Bianka Mertel 030/ 488 37 479 bianka.mertel@fa-kd.de
Veranstaltungs-Nr.	529902